

RS Vwgh 2002/11/19 2000/12/0219

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.11.2002

Index

L22004 Landesbedienstete Oberösterreich

L24004 Gemeindebedienstete Oberösterreich

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

63/02 Gehaltsgesetz

Norm

B-VG Art130 Abs2;

GehG 1956 §121 Abs1 Z1 idF 1994/550 impl;

GehG 1956 §30a Abs1 Z1 impl;

GehG/OÖ 1956 §30a Abs1 Z1 impl;

GehG/Statutargemeindebeamten OÖ 1956 §30a Abs1 Z1;

LBGErg OÖ 19te Art2;

StGdBG OÖ 1956 §2 Abs1;

StGdBG OÖ 1956 §30 Abs1;

Rechtssatz

Der Bewertung der Planstelle oder Tätigkeit des Vorgängers - ebenso wie des Nachfolgers - kommt keine unmittelbare Bedeutung für die Frage, ob die Tätigkeit eines Beamten (hier: eines Beamten der Landeshauptstadt Linz als Leiter eines näher bezeichneten Amtes) im betreffenden Zeitraum der Verwendungsgruppe A zuzuordnen war, zu.

Schlagworte

Ermessen besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2002:2000120219.X09

Im RIS seit

05.03.2003

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>